Terminhinweis: Bayern fördert Benild-Hospiz Illertissen – Gesundheitsministerin Melanie Huml mit Karin Seehofer bei Grundsteinlegung

16. Mai 2014

Um schwerstkranken und sterbenden Menschen ein Leben in Würde und ohne Schmerzen bis zuletzt zu ermöglichen, baut Bayern die Hospizversorgung konsequent weiter aus. So fördert das Bayerische Gesundheitsministerium den Bau des Benild-Hospizes in Illertissen (Landkreis Neu-Ulm) mit bis zu 80.000 Euro. Im „Haus der Geborgenheit“ des Fördervereins Hospiz Illertissen e.V. entstehen acht Plätze.

Zusammen mit **Karin Seehofer**, der Gattin des Bayerischen Ministerpräsidenten, kommt **Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml** zur Grundsteinlegung des Benild-Hospizes und spricht ein Grußwort

am Montag, 19. Mai, um 14.00 Uhr,

Bruckhofstraße 6, 89257 Illertissen.

Insgesamt gibt es derzeit in Bayern 16 stationäre Hospize (drei davon in Schwaben) mit insgesamt 162 Betten sowie ein stationäres Kinderhospiz im schwäbischen Bad Grönenbach. Das Bayerische Gesundheitsministerium fördert den bedarfsgerechten Aufbau stationärer Hospize mit bis zu 10.000 Euro pro Bett.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung telefonisch unter 089/9214-2499 oder per E-Mail an pressestelle@stmgp.bayern.de wird gebeten.